

Vorwort

Die Reihe Info Kompakt findet nun im 12. Jahr in Folge statt. Die WWT GmbH hat in Zusammenarbeit mit lokalen Steuerberatern und Anwaltskanzleien für dieses Jahr erneut drei Veranstaltungsabende mit aktuellen Themen organisiert.

Zielgruppe sind Unternehmer und deren Mitarbeiter sowie Privatpersonen. Die Themen werden kurzweilig, praxisgerecht und anhand von Fallbeispielen dargestellt.

Die hochinteressanten Fachvorträge zu aktuellen und brisanten Themen werden sich über das Jahr verteilen und zeitnah zu jeder Veranstaltung in der Presse kommuniziert.

Jeder Veranstaltungsabend klingt bei einem Stehempfang aus, der Gelegenheit zum persönlichen Gespräch mit den Referenten bietet.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Peter Krause
Wirtschaftsförderer Weil am Rhein

Achtung: NEUER Veranstaltungsort

TAM Theater am Mühlenrain
Mühlenrain 17
79576 Weil am Rhein

jeweils um 19:00 Uhr

1. Veranstaltung 08.05.2019 um 19.00 Uhr

**Wenn ungebetene „Gäste“ vor der Türe stehen und anstelle eines Blumenstraußes den Durchsuchungsbeschluss überreichen...
Das Einmaleins der „dos und don'ts“ im Umgang mit Ermittlungsbehörden und wie man den Ärger vielleicht hätte vermeiden können.**

Ein Unternehmer hat nicht nur Freunde, sondern neben Konkurrenten vielleicht sogar Feinde. So kann es auch dem redlichsten und sorgfältigsten Unternehmer passieren, dass er/sie plötzlich im Fadenkreuz der Ermittlungen von Staatsanwaltschaft, Polizei und Hauptzollamt steht. In einer solchen Situation, in der sich die ungebetenen Gäste Zutritt verschaffen und Sachen beschlagnahmen, entsteht regelmäßig Stress und Überforderung im Unternehmen. Es stellt sich die Frage, wie man sich in dieser Extremsituation zu verhalten hat, und zwar das Unternehmen selbst, handelnde bzw. verantwortliche Personen sowie die übrigen Mitarbeitenden. Eine solche Schock-Situation kann entweder im völligen Chaos und Überforderung enden, was schlechtesten Falls zu unwiederbringlichen Nachteilen führen kann, oder aber es kann gesteuert und zielorientiert vonstattengehen, wodurch sich grobe Fehler und Nachteile vermeiden lassen.

Es sollen im Vortrag die verschiedenen Rollen der Beteiligten, deren Rechte sowie der Gang des Verfahrens dargestellt werden, damit Sie wissen, worauf Sie achten sollten.

Welchen Sinn und Zweck „Compliances“ hierbei mit sich bringen, wird im Vortrag ebenfalls beleuchtet.

Der bis vor gut zehn Jahren noch weitgehend unbekannt Begriff aus den USA hat mit seinen verschiedensten Themenfeldern nicht nur bei Großkonzernen zur Einführung ganzer Complianceabteilungen geführt. Auch die meisten mittelständischen Unternehmen haben erkannt, dass Compliance-Fragen Chefsache sind und sowohl Haftungsrisiken vermeiden, als auch als wertorientierte Unternehmensführung Vertrauen und damit unmittelbar Wettbewerbsvorteile schaffen können.

Am Ende des Abends sollen die Zuhörerinnen und Zuhörer mittels konkreter Beispiele einen Leitfaden zur Hand haben, wie sich die Betroffenen in einer solchen Situation verhalten sollten und wie die Installation von Compliances im Unternehmen nicht nur zu einem guten Gefühl führen, sondern auch dazu beitragen, auf den „worst case“ vorbereitet zu sein.

Referentinnen



Julia Lindner
Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Verwaltungsrecht



Hannah Bonhoeffer
Rechtsanwältin

